

A dark blue world map with the Middle East region highlighted in a bright red glow, indicating the focus of the webinar.

Die nächste Energiekrise?

TRIANEL PRAXIS-WEBINAR ZUM AKTUELLEN NAHOST-KONFLIKT | 09.03.2026

Hinweise zum Webinar

Wir freuen uns über Ihre **Fragen!** Bitte stellen Sie diese über die **Chat-Funktion**.

Allen Teilnehmer:innen senden wir die Präsentation nach dem Webinar zu.



Achtung!

Das Webinar wird aufgezeichnet!

Darum geht es in unserem heutigen Webinar



Yahdian Falah

Markt-Analyst und
Senior Beschaffungs-
Portfoliomanager



Jens Butz

Senior Beschaffungs-
Portfoliomanager

Agenda

- Hintergründe der aktuellen Gaspreisrally
- Status Quo der globalen Gasversorgung & Implikation auf Europa
- Mögliche Szenarien für die weitere Entwicklung
- Empfehlungen für Ihre Beschaffungsstrategie



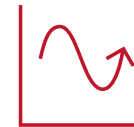
Hintergründe zur Gaspreisrally



Militärische Auseinandersetzung
im Nahost-Raum



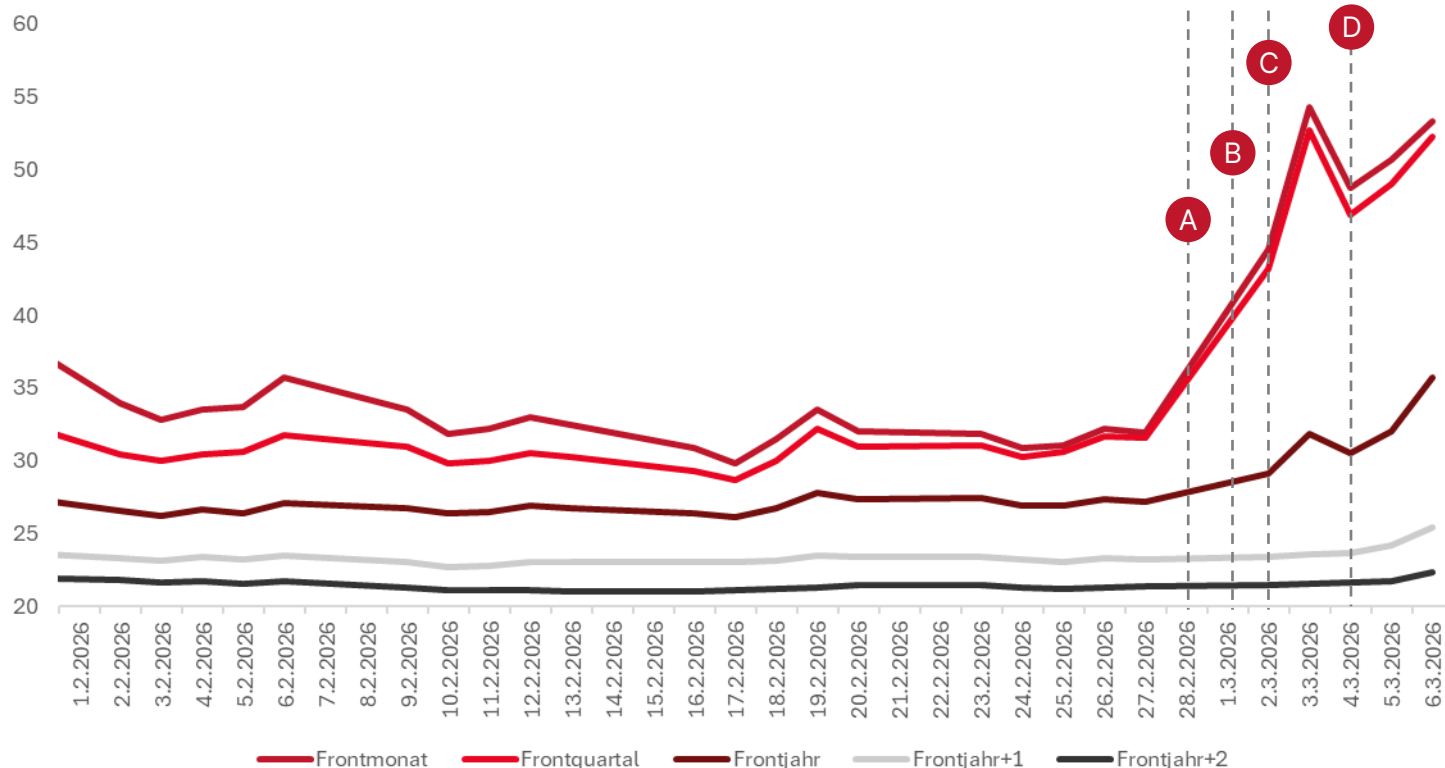
LNG-Exportausfälle



Gaspreise auf Mehrjahreshoch

Im Vergleich zum Vormonat haben sich die Gasterminpreise nahezu verdoppelt

Entwicklung der Gasterminpreise seit Februar 2026 (€/MWh)



A. Beginn des bewaffneten Konflikts

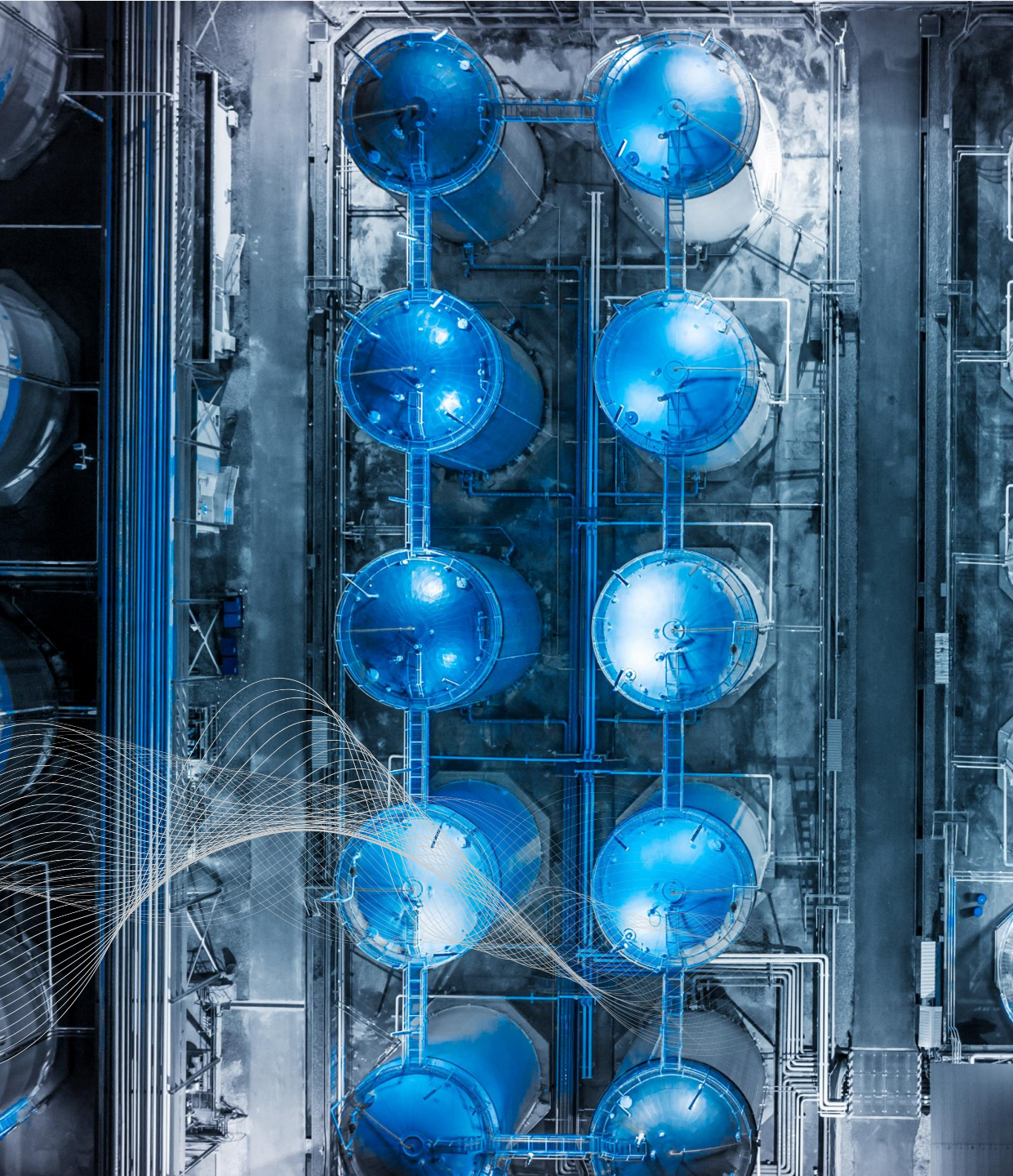
- Militärische Angriffe auf iranische Infrastruktur und Militärstützpunkte
- Iran reagiert mit Raketen- und Drohnenangriffen auf US-Verbündete sowie auf amerikanische Militärbasen in der Region
- LNG-Schiffe beginnen die Straße von Hormuz zu meiden

B. Qatar stoppt seine LNG-Produktion

C. De-facto-Blockade der Straße von Hormuz

D. Erste Entspannungen & Force Majeure

- Präsident Trump bietet militärischen Schutz für Tankertransporte durch die Straße von Hormuz an
- Frankreich initiiert eine internationale Koalition zur Sicherung der Meerenge
- Erste Anzeichen einer Annäherung zwischen den USA und Iran
- Qatar deklariert „**Force Majeure**“ für LNG-Lieferverträge



Status Quo globale Gasversorgung und wirtschaftliche Auswirkungen auf Europa

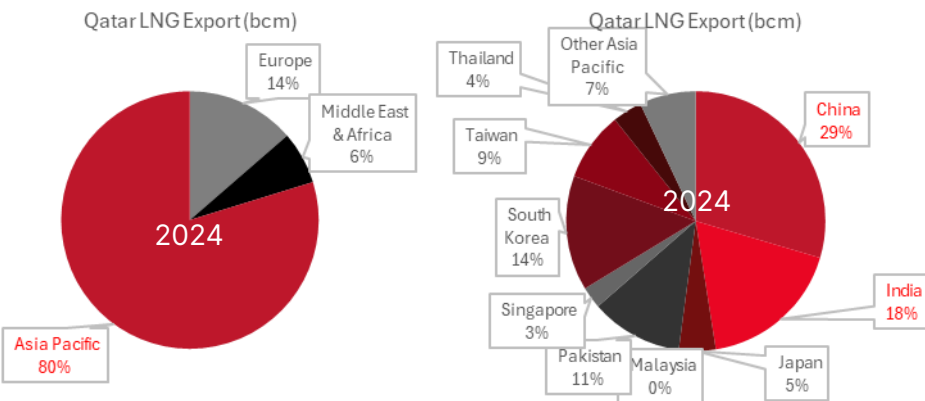
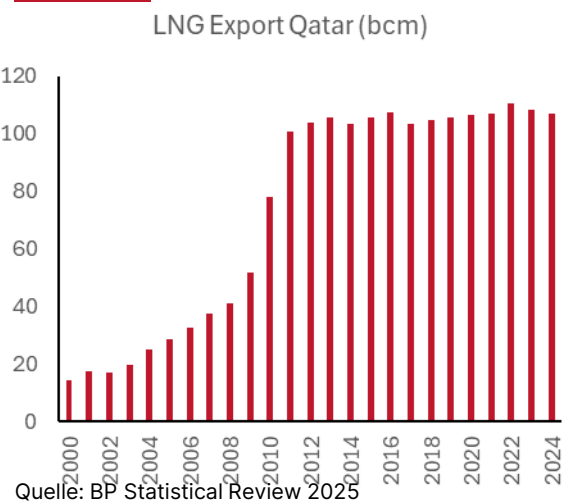
Bedeutung des LNG-Exportausfalls
durch Qatar

Implikationen auf den Marktpreis

Mögliche Entwicklung von Inflation
Wirtschaftswachstum in Europa

Bedeutung des LNG-Exportausfalls durch Qatar

30d rollierend LNG Export Qatar (mcm/d)

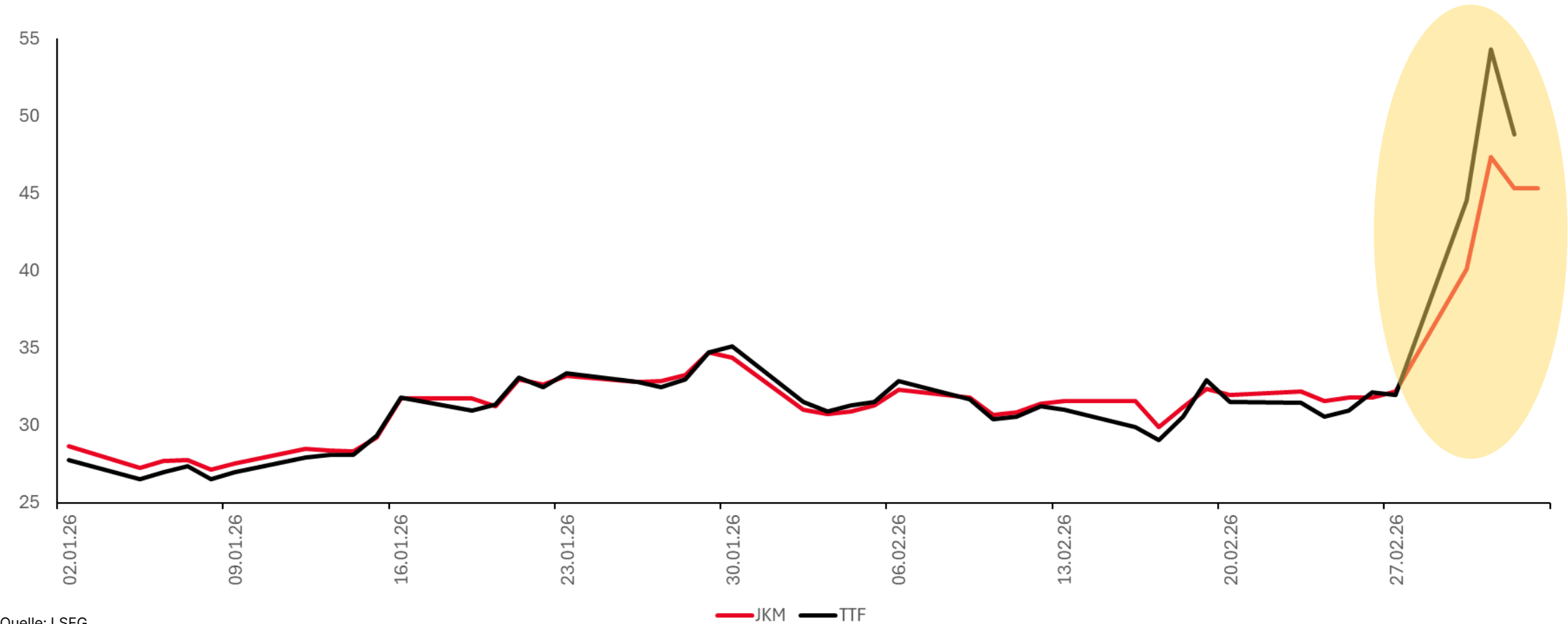


Qatar stellt 20% des globalen LNG-Exports, so dass der Ausfall deutliche Auswirkungen hat:

- Signifikanter Einbruch für Asien
- Asiatische Märkte suchen somit nach Alternativen
- Verschärfung des LNG-Wettbewerbs zwischen Europa und Asien

Verschärfung LNG-Wettbewerb → Ausweitung TTF-Prämie ggü. Asien

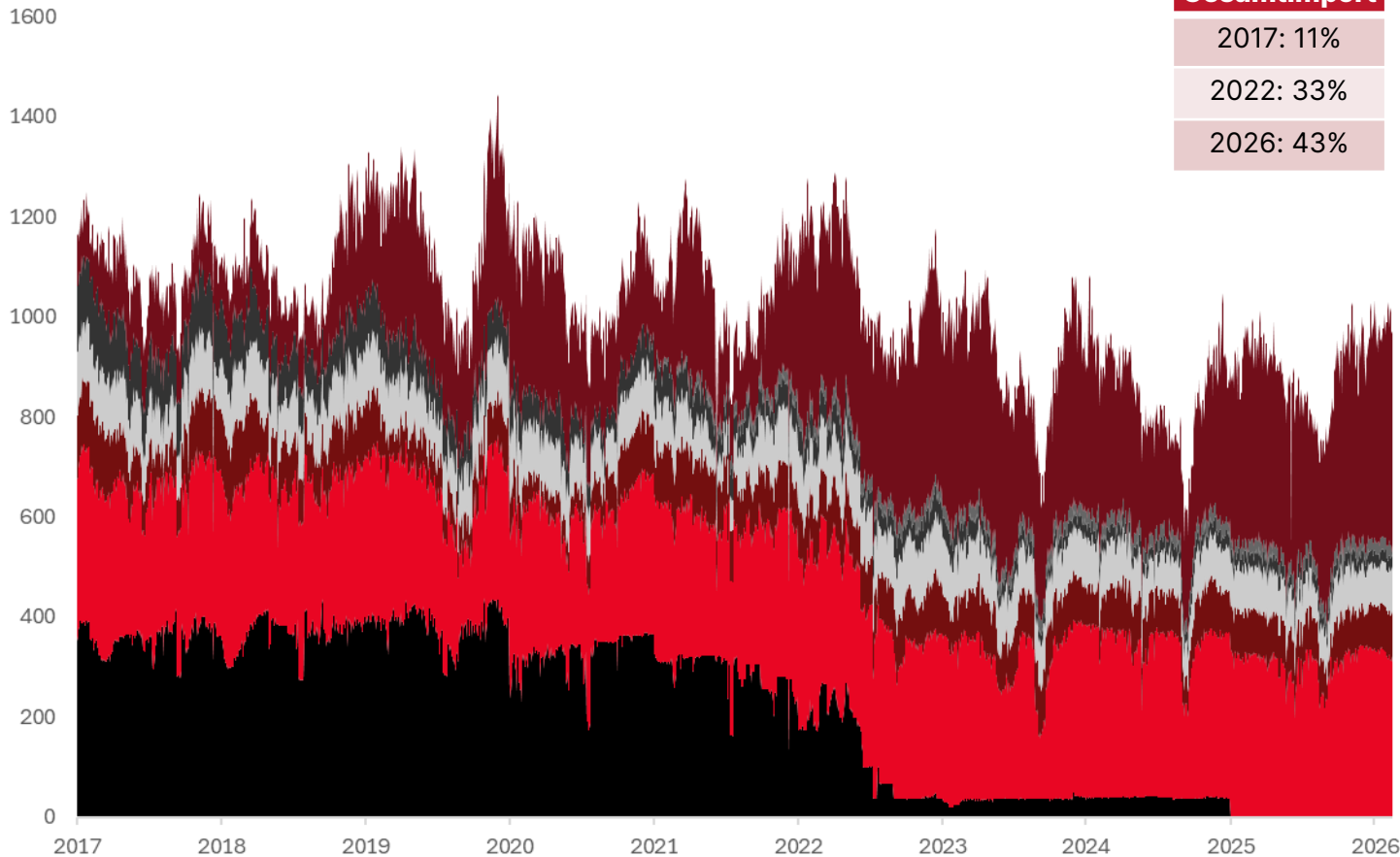
Gaspreisentwicklung Frontmonat Asien (JKM) und Europa (TTF) (€/MWh)



Quelle: LSEG

Europas Abhängigkeit von LNG ist in den letzten Jahren deutlich angestiegen

(West)Europa Gasimport (mcm/d)



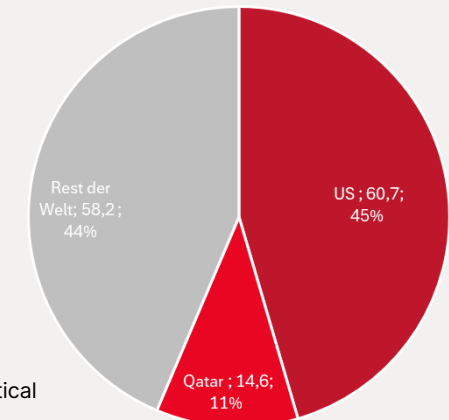
Quelle: Energiescan

■ Russland ■ Norwegen ■ Nordafrika ■ UK ■ NL ■ Azerbaijan ■ LNG sendouts

Durch Zubau von Importterminals ist ein Anstieg des LNG-Anteils zu erwarten

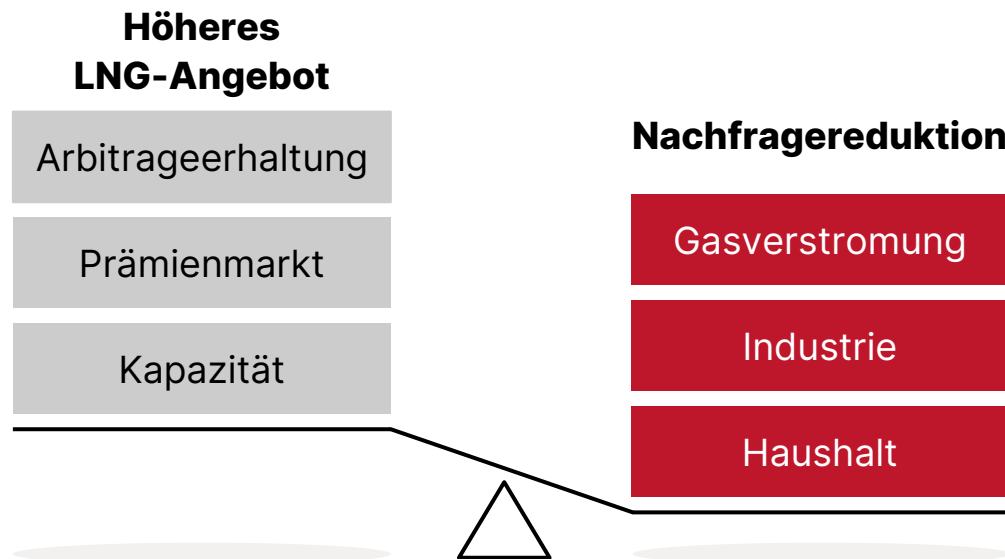
- Ausfall des russischen Pipelinegases
- Vollständiges Gasimportverbot für russisches Gas
- Hohe LNG-Abhängigkeit Europas – auch von Qatarischem LNG

Europa LNG Importanteil - Region (bcm,%) 2024



Quelle: BP Statistical Review 2025

Europa erlebt derzeit die typischen Preisimplikationen eines „Supply Shock“



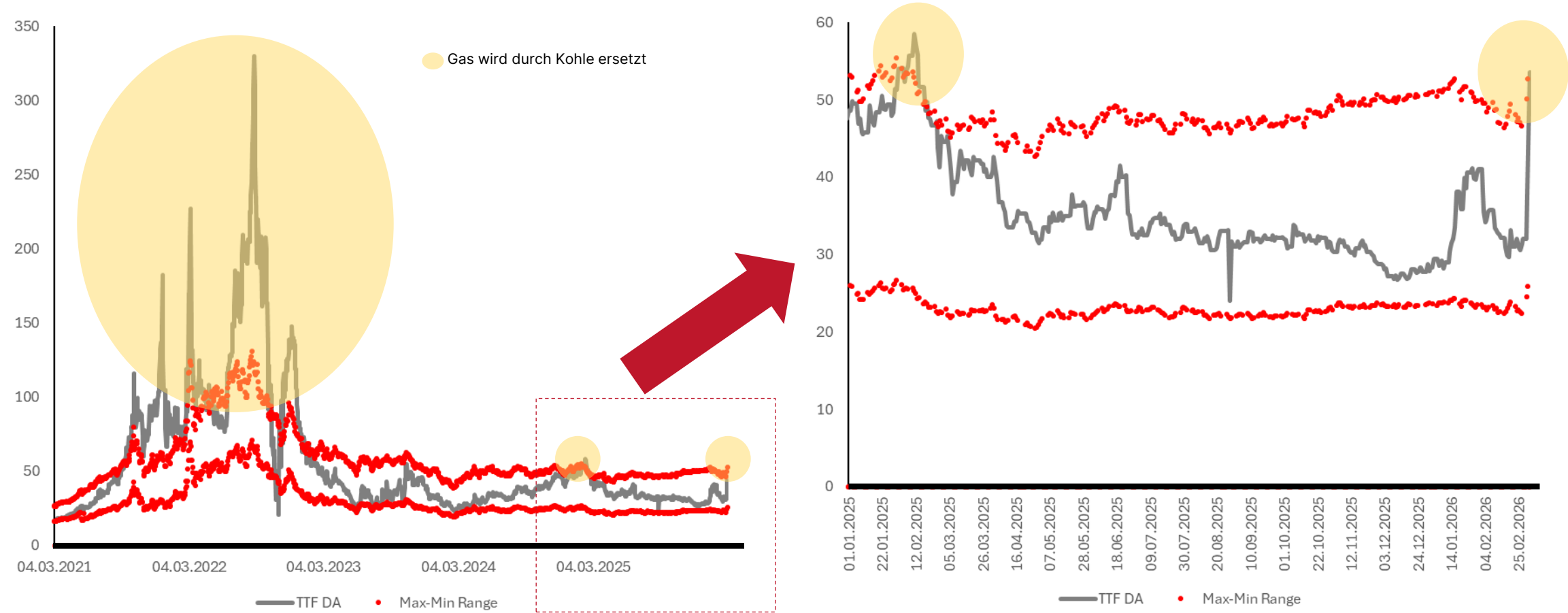
Bei drohender **Gasknappheit** muss durch **Preissignale** die **Nachfrage reduziert** werden und / oder das **Angebot erhöht** werden

Zwei Bedingungen müssen daher erfüllt werden:

- Verdrängung der Gaskraftwerke: Trägheit der Sektoren Industrie und Haushalte lässt keine unmittelbare Reduktion zu
- Europäische Gasmarkt als globaler Prämienmarkt

Verdrängung der Gas- durch Kohlekraftwerke über „Coal/Gas Fuelswitch“

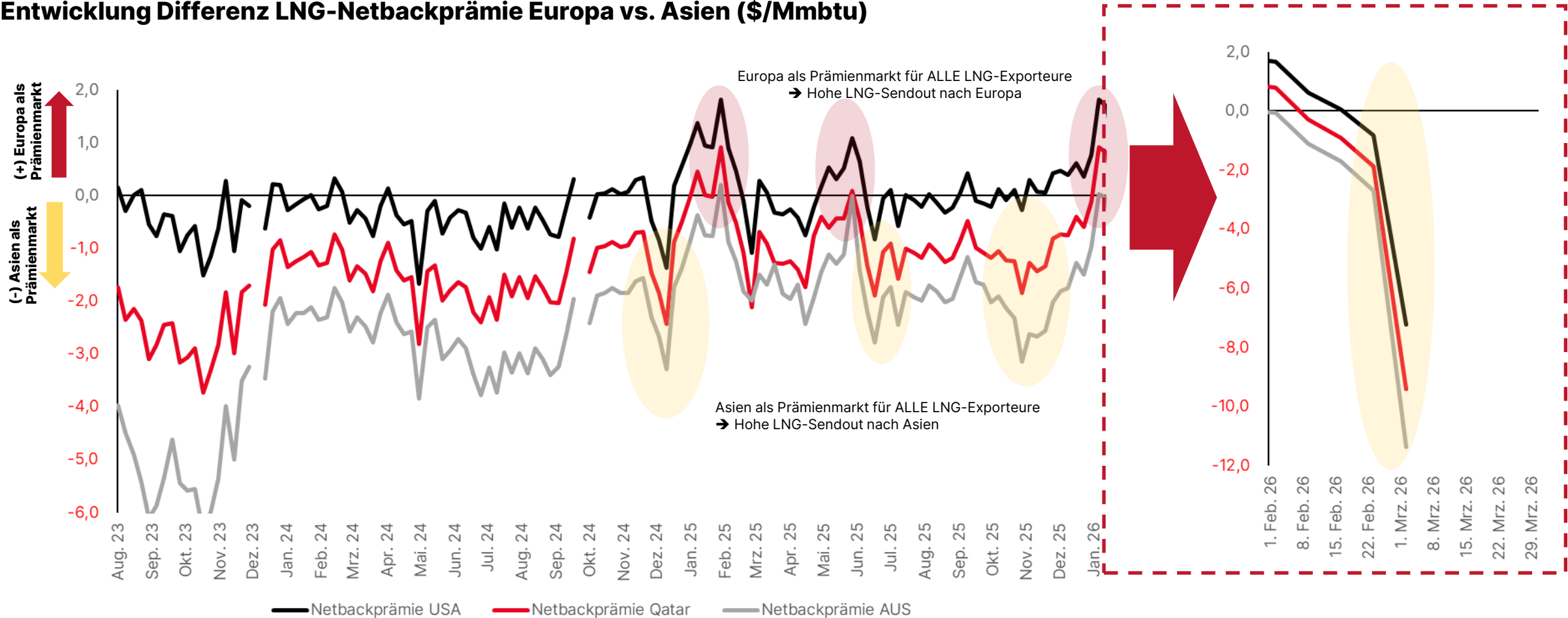
Entwicklung der Coal/Gas Fuelswitch-Kurve (€/MWh)



Quelle: LSEG

Europäische Gasmarkt als globaler Prämienmarkt

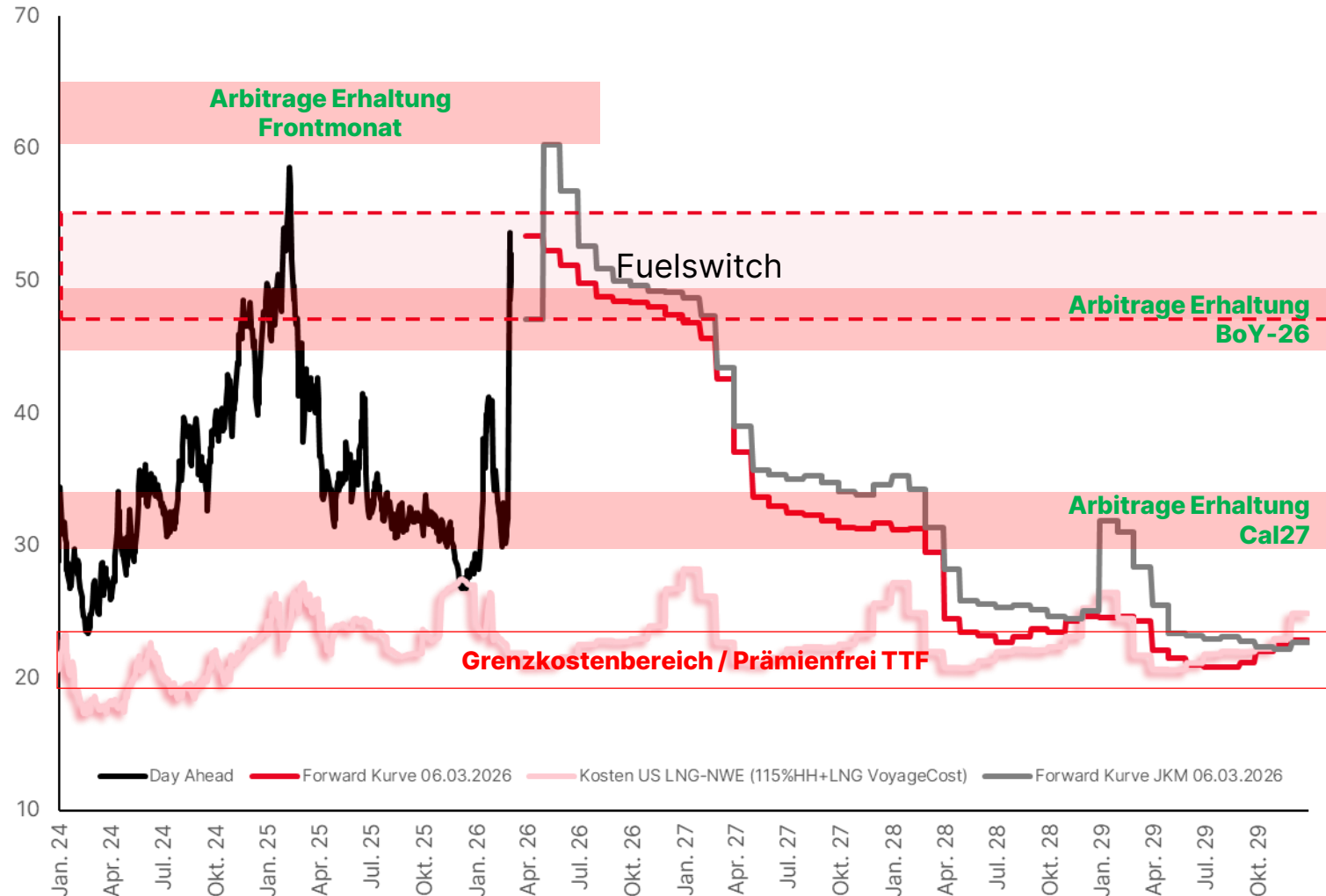
Entwicklung Differenz LNG-Netbackprämie Europa vs. Asien (\$/Mmbtu)



Quelle: LSEG

Preisimplikation

Cap & Floor Gaspreis Europa TTF (€/MWh)



Preisziele

- Fuelswitch und Arbitrage bleiben zentrale Preisindikatoren.
- Bei aktueller oder erwarteter Knappheit setzen sie den Preisboden für die entsprechende Lieferperiode

Beobachtung

- Längerer Ausfall Qatarischer LNG-Exporte → Jahreskontrakte derzeit unterbewertet
- **Anmerkung:** Entspannung im Iran → Prämie sinkt, Fokus zurück auf Grenzkosten

Preisimplikation und Szenarien für die Beschaffung:
Beschaffungsstrategie flexibel und dynamisch an Marktbedingungen ausgerichtet

		Dauerhafter Ausfall Qatars							
		Kurzfristig				Langfristig			
Beschaffungsstrategie	Kurzfristiges Terminprodukt	A Höchste Risikoprämie am kurzen Ende	Front Monat		C Verschiebung der Risikoprämie Über die gesamte Terminkurve	Front Monat			
			Front Quartal			Front Quartal			
			Front Season			Front Season			
	Langfristiges Terminprodukt	B Risikoprämie verhalten am langen Ende	Cal27		D Verschiebung der Risikoprämie Über die gesamte Terminkurve	Cal27			
			Cal28			Cal28			
			Cal29			Cal29			

Auswirkungen des Nahost-Konflikts anhand von zwei Szenarien

TTF-Preisentwicklung

Hauptgrund

Markt-Situation

Speicher-Risiko

Auswirkung Einkauf

Szenario A

Schnelle Lösung (2-6 Wochen)

Schneller Rückgang

Diplomatische Lösung + LNG-Flut

Entspannung, Spot-Markt günstig

Niedrig, Auffüllung möglich

Kurze Preisschübe, Sommer aber weiter unterstützt

Szenario B

Anhaltende Blockade (3-12 Monate)

Weitere Anstiege, auch in den hinteren Jahren

Hormus-Blockade + Qatar Ausfall bleibt

Harter Wettbewerb Europa vs. Asien

Sehr hoch – Rationierung
Winter 26/27 möglich

Dauerhaft hohe Kosten
+ Versorgungsrisiko

Bruttoinlandsprodukt

GDP Growth Rate by Country			
World	Europe	America	Asia Africa Australia G20 Export
Country	Last	Previous	Reference
Singapore	2.1	2.6	Dec/25
India	2	1.8	Sep/25
United States	1.4	4.4	Dec/25
China	1.2	1.1	Dec/25
Saudi Arabia	1.1	1.4	Dec/25
Mexico	0.9	-0.3	Dec/25
Indonesia	0.88	1.43	Dec/25
Australia	0.8	0.5	Dec/25
Spain	0.8	0.6	Dec/25
Netherlands	0.5	0.5	Dec/25
South Africa	0.5	0.9	Sep/25
Turkey	0.4	1	Dec/25
Argentina	0.3	-0.1	Sep/25
Euro Area	0.3	0.3	Dec/25
Germany	0.3	0	Dec/25
Italy	0.3	0.1	Dec/25
France	0.2	0.5	Dec/25
Switzerland	0.2	-0.4	Dec/25
Brazil	0.1	0	Dec/25
Japan	0.1	-0.7	Dec/25
United Kingdom	0.1	0.1	Dec/25
Canada	-0.2	0.6	Dec/25
South Korea	-0.3	1.3	Dec/25

Quelle: tradingeconomics.com

Status quo

Bereits Unterdurchschnittliche
Entwicklung im globalen Vergleich

Gefahr

Trend könnte sich nochmals
beschleunigen.

Arbeitsmarkt

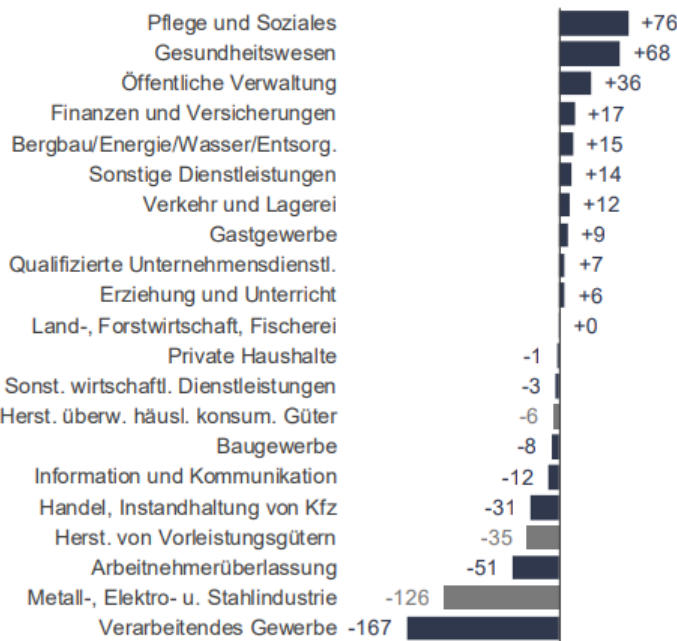


 Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen

Veränderung gegenüber Vorjahr in Tausend
Deutschland
November 2025



Vorläufige hochgerechnete Werte mit zwei Monaten Wartezeit. Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind grau eingefärbt.
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Status quo

Tendenz der Deindustrialisierung

Gefahr

Trend könnte sich ebenfalls nochmal beschleunigen.

Wettbewerbsfähigkeit

Kriterium / Region	USA	China	Europa
Energie-Kostennachteil	Gering	Mittel	Hoch
Regulierung / Emissionsmarkt	▪ Locker ▪ Uneinheitlicher ETS	▪ Staatlich gelenkt ▪ Milder ETS	▪ Sehr streng ▪ EU-ETS + CBAM
Politische Ausrichtung	liberal	zentralistisch	regulatorisch

Status quo

Europäische Industrie bereits teilweise rückläufig

Gefahr

Trend könnte sich ebenfalls nochmal verstärken.

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Auswirkungen Szenario B

Indikatoren

Szenario B

Anhaltende Blockade (3-12 Monate)

Erläuterung & Vergleich zu heute

BIP

Rückgang um -1,0 bis -3,0 %
(Rezession wahrscheinlich)



- Energie-Schock dämpft Konsum & Investitionen

Industrieproduktion

Rückgang um -5,0 bis -15,0 %
(Chemie, Stahl, Glas, Papier: -15 bis -30 %)



- Margen kollabieren
- Energieintensive Branchen drosseln oder stoppen Produktion

Arbeitslosigkeit

Anstieg um +1,0 bis +2,5 Prozentpunkte
(auf 7,5 bis 9,0 %)



- Fabrikschließungen
- Geringere Nachfrage in energieabhängigen Sektoren

Außenhandelsbilanz

Verschlechterung um -1,5 bis 3,0 % des BIP
(starkes Defizit)



- Energieimportkosten
- Schwächere Exporte durch hohe Kosten

Beschaffungsstrategie

Risikominimierung schlägt Preisoptimierung

- 1 Kein „Prinzip Hoffnung“**
Spekulative Short-Positionen sind in geopolitischen Krisen riskant
- 2 Cost-Average-Effekt nutzen**
Extreme Preisspitzen durch konsequente, unaufgeregte Tranchen-Beschaffung glätten (Wärme, Netz)
- 3 Frontjahr 2027 (Tarifkunden)**
Empfehlung stark Abhängig von aktuellen Positionierung
 - 3-jährige Strategie: Eindeckung ~70% -> Abwarten möglich
 - 2-jährige Strategie: Eindeckung ~50% -> Szenarien prüfen
Fokus 2028/2029 (Tarifkunden)
Grundbedarf strategisch absichern, statt auf das nächste Preistief zu warten

„Wir können Geopolitik nicht kontrollieren – aber wir können kontrollieren, wie verletzlich unser Portfolio ist.“

Mengenrisiko (Demand Destruction)

Ausgeprägter Änderungen in der Nachfrage

1 Preisschock vs. Produktion
Bei anhaltend extrem hohen Preisen drosseln (**RLM und Spot-Kunden**) ihre Produktion oder stellen ab

2 Vertragsprüfung (B2B)
Welche Flexibilitätsklauseln haben Ihre Industriekunden? Dürfen diese Mengen reduzieren?

3 Gefahr
Vermeiden Sie es, teuer beschaffte Mengen plötzlich in einen fallenden Spotmarkt zurückverkaufen zu müssen (**RLM**)

4 Vertriebsdynamik steuern
Schützen Sie sich vor **Kundenschwund**, seien Sie gleichzeitig vorbereitet auf einen ungeplanten **Kundenzulauf von strauchelnden Billiganbietern (Tarifkunden)**

„Volatiles Marktumfeld verzeiht keine Trägheit: Wer sein Portfolio nicht aktiv auf Veränderungen der Absatzmengen vorbereitet, wird vom Markt bewegt, statt ihn zu steuern.“

Zusammenfassung

- 1 Fuelswitch und Arbitrage – zentrale Signalgeber**
Orientierungspunkte für das europäische Gaspreisniveau
- 2 Ausfalldauer ist entscheidend**
Mit zunehmender Ausfalldauer wandert die Prämie in das langfristige Segment der Terminkurve
- 3 Dynamische, flexible Beschaffungsstrategie**
Eine Strategie, die sich flexibel an volatile Marktbedingungen anpasst und Chancen nutzt



Zwei Handlungsfelder

- Beschaffungsstrategien optimieren
- Flexibilitäten aufbauen

Mit einer strategischen Beschaffung werden Volatilität und Unsicherheit für uns nicht zum Risiko, sondern zur Chance

Hinweis zu den vorgestellten Daten und Analysen

Alle Angaben sind ohne Gewähr. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Verwendung der dargestellten Daten sowie die Tätigkeit von Investments auf Grundlage der Trianel Daten ausschließlich in das Risiko der Kunden fallen.

Eine Haftung der Trianel GmbH für Verluste sowie mittelbare und unmittelbare Schäden und/oder Kosten und Aufwendungen, die dem Kunden entstehen, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Die Reports und Analysen werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt.

Es können jedoch nicht sämtliche Informationen auf ihre inhaltliche Richtigkeit überprüft werden. Alle Angaben in den Reports und Präsentationen erfolgen ohne Gewähr und es werden hierdurch weder Empfehlungen ausgesprochen noch findet eine Marktberatung statt.

Für Entscheidungen, die auf Grundlage der zur Verfügung gestellten Informationen getroffen werden, wird keine Haftung übernommen.



© Trianel GmbH 2026

Behalten Sie den Durchblick – durch punktgenaue Marktberatung und Marktinformationen



Wöchentliches Marktgespräch

Onlinebasierte Konferenz im Pool

- Informationen über **aktuelle allgemeine Markt- und Preisentwicklungen** direkt vom Trianel Trading-Floor
- Möglichkeit zur **Diskussion von Fragen**

Zwei feste Termine zur Auswahl

- Dienstags von 14:00 bis 14:30 Uhr oder
- Donnerstags 14:00 bis 14:30 Uhr



Morgen schon kostenfrei testen?

Ihr Einwahllink gleich im Chat des Webinars.



Individuelle Marktberatung

Der wöchentliche Bericht nur für Ihr Stadtwerk

- Wöchentlicher, **maßgeschneiderter Bericht** basierend auf Ihrer Beschaffungsstrategie und Ihrem Portfolio
- **Proaktive Marktupdates** für optimale Strom- und Gasbeschaffung
- Personalisierte Einschätzungen und **konkrete Handlungsempfehlungen** durch Ihren Portfoliomanager
- Optional: Zugang zum **Trianel Online-Preisschirm**

Setzen Sie auf eine krisensichere Beschaffung: Überprüfen Sie ihre Strategie jetzt mit unserem Beschaffungsscheck



Individueller Resilienz-Check Ihrer Beschaffungsstrategie

1

Analyse der Beschaffungsstrategie

Aufnahme des Beschaffungsmodells, Risikokennzahlen, Krisenreaktionsfähigkeit und Portfoliodiversifikation

2

Stressszenarien & Krisensimulation

Entwicklung realistischer Krisenszenarien (Preisextreme, Liquidität, Lieferantenausfälle) und Stabilitätsbewertung

3

Handlungsfelder & Maßnahmenplan

Optimierungspotenziale, priorisierter Maßnahmenplan, Tarifpreise als Frühwarnsignal

4

Management-Präsentation

Entscheidungsreife Aufbereitung für GF und Aufsichtsgremien mit klaren Entscheidungsoptionen

Trianel analysiert Ihre **Beschaffungsstrategie**, simuliert Krisenszenarien und liefert entscheidungsreife Empfehlungen – **direkt umsetzbar** in nur **10 Personentagen**.

**Sprechen Sie
uns gerne an**



Yahdian Falah

T +49 241 41320-167
E y.falah@trianel.com



Jens Butz

T +49 241 41320-262
E j.butz@trianel.com

Unsere Expertise

- Ganzheitliche Analyse von Energieportfolios
- Fundierte Analysen und passgenaue Empfehlungen
- Umsetzungsorientierte Beschaffungs- und Lieferkonzepte
- Aktive Begleitung der Umsetzung und energiewirtschaftlichen Dienstleistungen
- 25 Jahre Erfahrung in der Bewirtschaftung von Beschaffungsportfolios
- 24/7-Trading Desk

Weitere Fragen?

Bitte stellen Sie Ihre Fragen
gerne jetzt im Chat.

Vielen Dank!



Abstract wavy lines in light gray, composed of many thin, overlapping curves that create a sense of movement and depth, extending from the left edge of the frame.

Ideen. Gemeinsam.
Umsetzen.

